

2620/AB XX.GP

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2629/J-NR/1997 betreffend Errichtung einer einzügig geführten 5jährigen HBLA für wirtschaftliche Berufe im Bezirk Hermagor, die die Abgeordneten Mag. Walter Posch und GenossInnen am 3. Juli 1997 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

1. Werden Sie unter den gegebenen Umständen der Errichtung einer HBLA für wirtschaftliche Berufe in Hermagor zustimmen?
2. Wenn ja, werden Sie einem Beginn mit dem Schuljahr 1997/98 zustimmen und wann ist mit Ihrer diesbezüglichen Entscheidung zu rechnen?
3. Wenn nein, welche Gründe waren dafür ausschlaggebend, daß die HBLA Hermagor nicht mit dem Schuljahr 1997/98 beginnen kann, obwohl sämtliche Voraussetzungen gegeben waren?
4. Welche Voraussetzungen muß Hermagor im Falle eines abschlägigen Bescheides erfüllen, um wenigstens für das Schuljahr 1998/99 eine HBLA für wirtschaftliche Berufe errichten zu können?

5. Für den unwahrscheinlichen Fall, daß Sie der Errichtung einer HBLA für wirtschaftliche Berufe in Hermagor für das Schuljahr 1997/98 nicht zustimmen, können die Schulverantwortlichen wann mit Ihrer Zustimmung für das Jahr 1998/99 rechnen?

Antwort:

Der Antrag auf Angliederung einer Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Hermagor wurde erst im Mai dieses Jahres gestellt. Am 10. Juni 1997 fand in Hermagor eine Besprechung mit Vertretern der Schule, des Landesschulrates und der Gemeinde statt. Ergebnis dieser Besprechung war, daß die aufbauende Führung einer HBLA f wirtschaftliche Berufe in Hermagor mit dem Schuljahr 1998/99 unter der Bedingung der Kostenneutralität in Aussicht genommen wird. Da die notwendige Kostenneutralität im Antrag vom Mai 1997 nicht gegeben war, muß der Antrag überarbeitet werden. Erst nach Einlangen des überarbeiteten Antrages kann für das Schuljahr 1998/99 die Angliederung einer HBLA in Aussicht genommen werden.